

Gute Zaunbauer arbeiten nicht nur schnell, sondern auch exakt

Am Strickhof in Lindau ZH wurde am Sonntag, 26. August, die 9. Zaunbau-Schweizer-Meisterschaft durchgeführt: ein interessanter Anlass für den Zaunprofi mit einem tollen Rahmenprogramm für die Familie.

DANIELA BIRRER

Wer kann in kürzester Zeit den perfekten Zaun errichten? Diese Frage versuchte das Zaunteam am vergangenen Sonntag

in Lindau zu beantworten. Einen 90 Meter langen Zaun mit einem Eck-, einem End- und einem Torpfosten mussten die Zaunbauprofis aufstellen.

Hochleistungssport

Als kleine Hilfe wurden zwei Spannposten im Vorfeld bereits eingerammt. Der dicke Eckpfosten musste allerdings von Hand gesetzt werden. Es war eine Schweiß treibende Arbeit bei brütender Hitze. Kein Wunder, wurde der Zaunbau an diesem Tag mit Hochleistungssport verglichen. «Eckpfosten



V. l. n. r. Urs Fankhauser, 3-facher Schweizer Meister Rolf Merz und Adrian Hostettler (Bild: zvg)



Falls es mit dem Zaun nicht klappt, sind Hütehunde eine Alternative (Bild: Daniela Birrer)



Keiner zu klein, Zaunbauer zu sein: der 7-jährige This Hübscher. (Bild: D. Birrer)

RANGLISTE

- **Profis:** 1. Rolf Merz, Hofstetten ZH; 2. Adrian Hostettler, Wenslingen BL; 3. Urs Fankhauser, Willisau LU; 4. Roger Ernst, Gundetswil ZH; 5. Thomas Mannhart, Flumserberg SG; 6. Stephan Copes, Volketswil ZH; 7. Ueli Bögli, Aarwangen BE.
- **Amateure:** 1. Peter Hardegger, Gretschins SG; 2. Manuel Willi, Werdberg SG; 3. Roland Kinkelin, Hüttwilen TG; 4. Urs Kohler, Aarwangen BE.
- **Nachwuchs:** 1. Simon Müller, Uetikon am See ZH; 2. Stefan Hübscher, Gundetswil ZH; 3. Michi Hübscher, Gundetswil ZH; 4. Elia Stettler, Frauenfeld TG; 5. This Hübscher, Gachnang TG; 6. Jan Copes, Volketswil ZH; 7. Linus Copes, Volketswil ZH.

Ausführliche Rangliste unter www.strickhof.ch

müssen bis 350 kg Zuglast aushalten. In der Regel werden sie maschinell gesetzt», erklärte Matthias Werren von der Firma Rammspez den Zuschauern. Er war an diesem Tag Chefschiedsrichter.

Schnelligkeit alleine war nicht gefragt. Die Experten nahmen im Anschluss an den Wettkampf die Zaunarbeiten genauestens unter die Lupe. Die Drahtarbeit wurde am höchsten gewertet. Isolatoren, Drahtspanner, Knoten und Splinten mussten korrekt und in richtigen Abständen gesetzt werden.

Die einzelnen Pfosten wurden ebenfalls genau inspiziert, hier zückte das Expertenteam nicht nur den Meter, sondern

auch eine Wasserwaage. Die Zwischenpfosten müssen genau im Lot sein, der Eckpfosten dagegen muss in einem bestimmten Neigungswinkel stehen.

«Der Eckpfosten neigt sich oben 3 bis 4 cm nach aussen, um die Spannung aufrecht zu erhalten», erklärte Werren. Weitere Punkte konnten durch saubere Arbeit am Tor erarbeitet werden. Hier wurden die Ausrichtung des Tores, der Verschluss und die Höhe vom Boden aus bewertet.

Kleine und grosse Profis

7 Zaunprofis waren am Start. Favorit und Gewinner des Wettkampfes war Rolf Merz aus Hofstetten ZH. Als Gewinner

der beiden Vorjahre hatte er das Privileg, den Startplatz auswählen zu können. Souverän arbeitete er und sein Team und erstellten den Zaun mit Bestzeit.

Nebst den Profis waren auch 4 Amateure und 7 Nachwuchs-Zaunbauer am Start. Der 7-jährige This Hübscher aus Gachnang ZH war der jüngste Teilnehmer des diesjährigen Nachwuchs-Wettkampfes.

Simon Müller aus Uetikon am See ZH war mit 13 Jahren der Älteste. Er stellte seinen Zaun am schnellsten auf, war jedoch selbst mit seiner Leistung nicht zufrieden. Mit kritischem Blick stellte er fest, dass der Zaun nicht gerade steht. Während die Zaunprofis mit

Hammer und Nägel hantierten und in der Hitze schwitzten waren die Besucher am Strickhof gut aufgehoben. Neben der grossen Festwirtschaften lockten Traktorfahren, Kipper-Rutschbahn und Streicheltiere die Familien mit Kindern zum Verweilen ein.

Zur Auflockerung wurde Heinz Höneisen mit seiner Hütehundeshow eingeladen – denn wenn Holz und Draht versagt, gehen Tiere auf Wanderschaft. Für Höneisen und sein Team ist kein Problem, wie sie mit ihren Hunden bewiesen.

Mehr Fotos zur 9. Zaunbau-Schweizer-Meisterschaft finden Sie unter: www.schweizerbauer.ch